Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 13 (2006)
Heft: 147

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

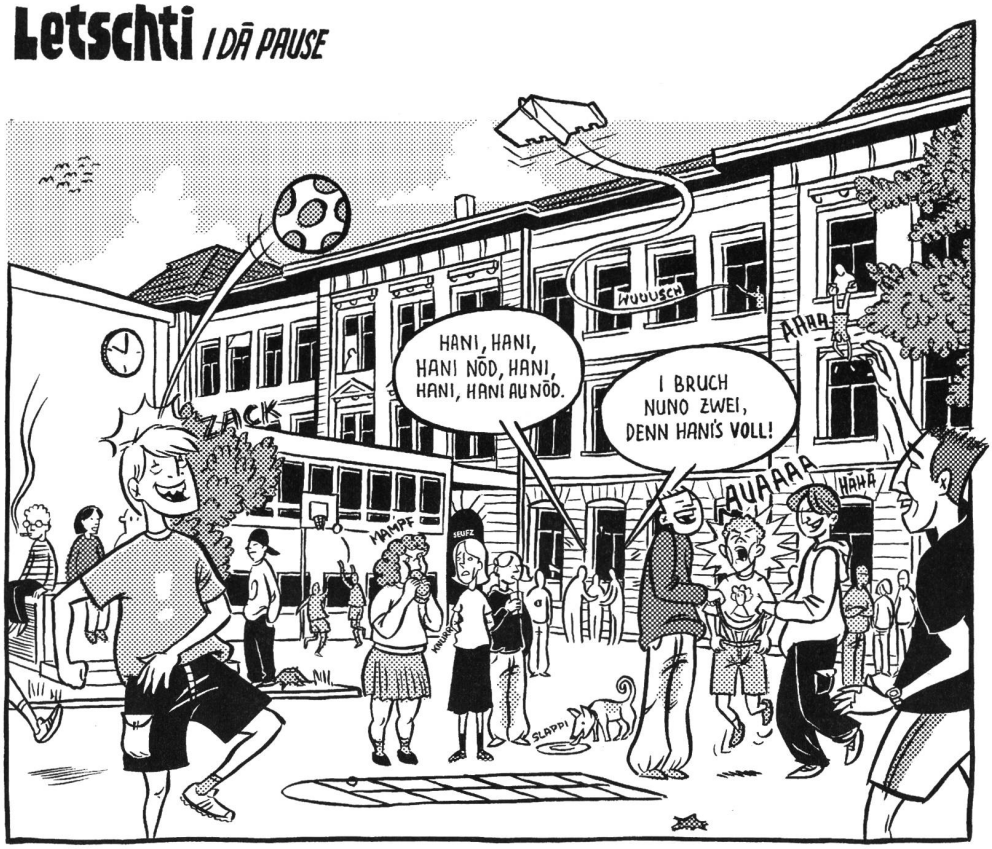
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

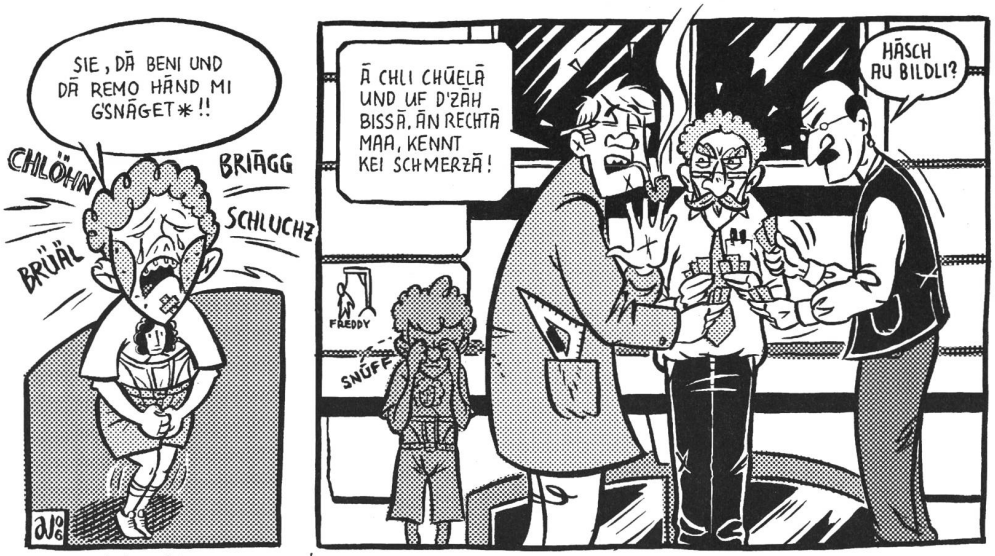
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Letschti / DĀ PAUSE





* SNAG ≙ (ENGL.) HERAUSZIEHEN /→ HIER ALS SCHMERZHAFTE EXTREMUNTERHOSENDEHNUNG → SIEHE BILD 1

Jonathan Németh

SAITENLINIE

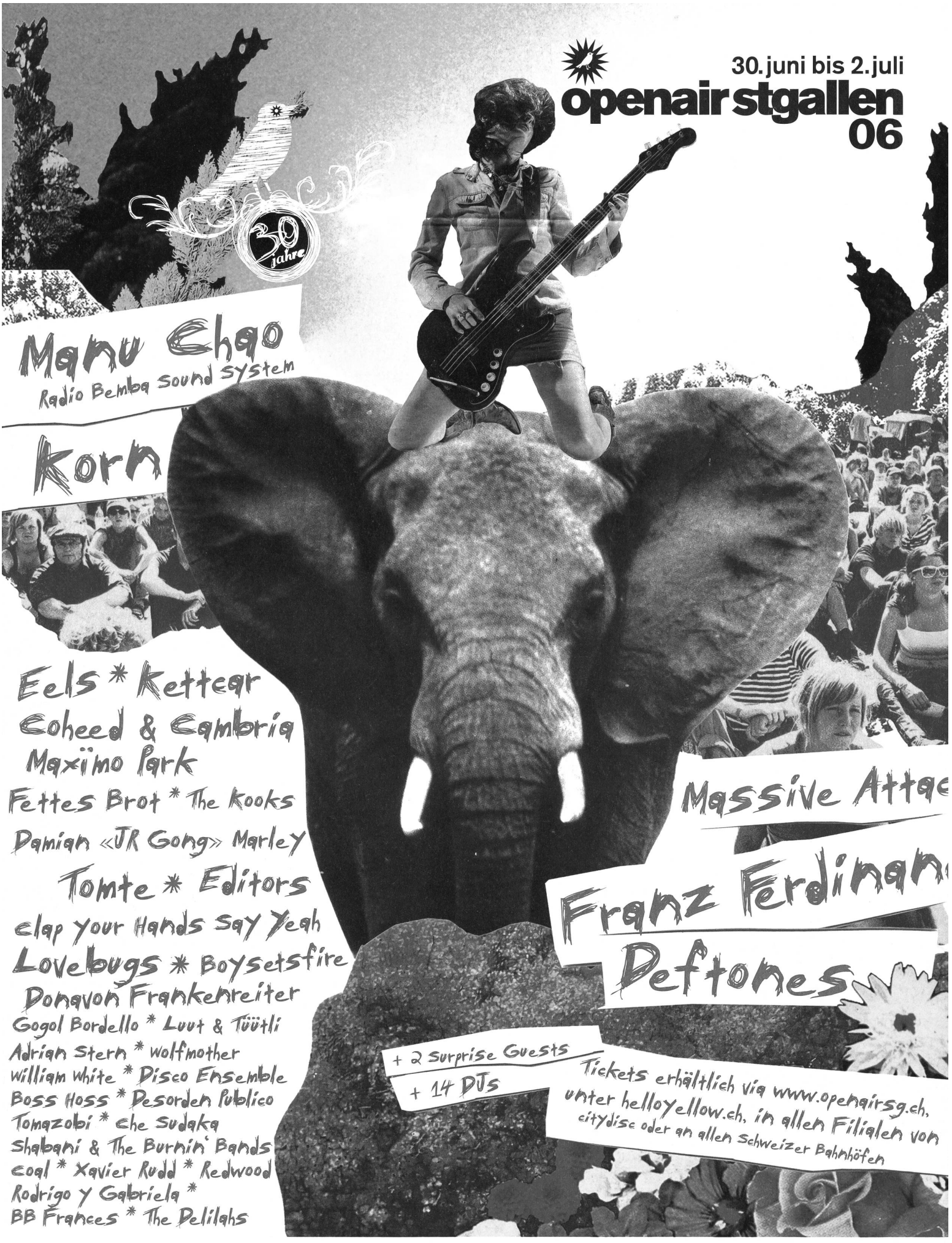
Zu Gast bei Freunden

Nur noch wenige Tage! Die Welt zu Gast bei Freunden! Wer besonders gut ankommen will: Noch immer läuft unsere Verlosung von vier WM-Trikots der sogenannten deutschen Nationalelf. Zu sehen waren die ja in unserer teutonischen Ausgabe vom letzten Monat. Zusammen mit einigen hinterrücksen Fragen von **Martin Sonneborn**, dem Ex-Titanic-Chefredaktor, der mit Bestechungsfaxen die WM nach Deutschland holte. Sonneborn liest am 7. Juni um 21 Uhr im **Schwarzen Engel** aus «Ich tat es für mein Land». Und das ist dann auch der allerletzte Termin, um die Wettbewerbsbögen vorbeizubringen. Anschliessend wird sie Sonneborn korrigieren und den Gewinner ziehen. Apropos: Wir gratulieren unserer illustren Illustratorin **Lika Nüssli** zum Schweizer Bilderbuchpreis 2006! Gewonnen hat sie ihn mit «Unterm Bett ein Wunderstein», das im August bei Atlantis erscheint.

Zurück zum Fussball, der im Moment wirklich grossgeschrieben wird. Also einmal abgesehen vom St.Galler Stadtrat. Wobei dessen wahltaktische Manöver statt in echter Bürgerlichkeit dann doch nur in provinzieller Peinlichkeit endeten. Die Sportanlage Krontal des SC Brühl heisst jetzt tatsächlich neu **Paul-Grüninger-Stadion**. Und sie wurde am Eröffnungsfest Mitte Mai auch gross so angeschrieben. Das Kulturfest zur Eröffnung fiel zwar leider ins Wasser. Dann blieben auch noch die Enten im Tunnel stecken und mussten von der Feuerwehr befreit werden. Aber sonst soll gute Stimmung geherrscht haben im Grüninger-Stadion. Schliesslich tauchte erst noch **Tranquillo Barnetta** auf: Angebote, zum SC Brühl zu wechseln, schlug der Nati-Star aus. Er wolle ja nicht die ganze Zeit auf der Ersatzbank sitzen.

Von der Ersatzbank stehen im Moment allerlei Lokalpolitiker auf: Bekanntlich ist Oberpolizist **Hubert Schlegel** noch vor der ersten richtigen Wegweisung selbst gegangen. Geeinigt auf ihren Kandidaten hat sich die SP: Sie schickt **Peter Dörflinger** ins Rennen. Exekutiverfahrung gesammelt hat der Anwalt im Vorstand des Vereins Saiten. Wen die echt Bürgerlichen und die noch echter Bürgerlichen einwechseln, war bis Red.Schluss leider nicht bekannt. Sollte sich das Gerücht bestätigen, dass **Eva Nietlispach-Jäger** antritt, hätten wir noch eine Frage: Wem wohl wird die ehemalige Uni-Sprecherin ihren Wahlkampf verrechnen? **Harald Buchmann** jedenfalls ist bald weit weg in China.

Soviel Sport und Politik, da wird es ganz ruhig um die Kultur. Zum einen nimmt es das kantonale **Amt für Kultur** gelassener als auch schon: Der Prozess zum Building the Kunsthaus wurde sogenannt entschleunigt. Und das **Kinok** kommt jetzt doch in die Lokremise. Der zweite Grund ist himmeltraurig: Das **Hafenbuffet** ist definitiv zu. Aus und vorbei, nach ein paar guten trunkenen letzten Nächten. **Die Aeronauten** drehten auf dem Glasbalkon noch ihr neues Video. **GUZ, Hipp & Co** schmierten sich dazu Kartoffelsalat, Würste und Senf in die Haare. Das wären doch passende Investoren gewesen! Stattdessen übernimmt nun **Urs Räbsamen**, der neue Impresario in der Rorschacher Beizenszene, das Lokal. Wer es im Sommer nicht aushält ohne Kultur mit Sicht über den See, dem schafft der Werber **Roli Geiger** Abhilfe: Er lädt künftig einmal im Monat auf seine Dachterrasse an der Kirchstrasse 27 in Rorschach. Den Anfang macht am 22. Juni um 20.30 Uhr **Frank Heer** mit einer Lesung aus «Flammender Grund». Was gibt es Schöneres, als zu Gast bei Freunden zu sein?



Hauptsponsoren:

swisscom mobile · Winston · Schützengarten Ein vortreffliches Bier.

Medienpartner:

SF Schweizer Fernsehen · DRS 3 · Tagblatt · Tilllate.com · MTV

Presented by MIGRO